

# **BVGer C-346/2015 vom 13. März 2015**

Bundesverwaltungsgericht, 2015-03-13, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-346\\_2015](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-346_2015)

FR: TAF C-346/2015 du 13 mars 2015

IT: TAF C-346/2015 del 13 marzo 2015

## **Regeste**

Berufliche Vorsorge (Übriges)

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Auf die "Einsprache" vom 13. Januar 2015 wird nicht eingetreten.

### **E. 2**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben und es wird keine Parteientschädigung zugesprochen.

### **E. 3**

Dieses Urteil geht an: - die Beschwerdeführerin (Einschreiben mit Rückschein; Beilagen: Be-schwerdebeilagen im Original) - die Vorinstanz (Ref-Nr....; Gerichtsurkunde) - das Bundesamt für Sozialversicherungen (Einschreiben) - die Obergerichtskommission BVG (Einschreiben) Für die Rechtsmittelbelehrung wird auf die nächste Seite verwiesen. Der Einzelrichter: Die Gerichtsschreiberin: Vito Valenti Madeleine Keel  
Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie der Beschwerdeführer in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.